



Stephen Sackur

JOURNALIST/IN · MEDIENPERSÖNLICHKEIT · PROMINENTE/R

Die geopolitische Landschaft, die Geschäftsstrategien, regulatorische Risiken und Reputationsrisiken prägt, wird immer undurchsichtiger. Sie wird geprägt von Führungskräften, die selten einer strukturierten, kritischen Rechenschaftspflicht unterzogen werden, sowie von Informationsumgebungen, in denen Lärm gegenüber Klarheit den Vorzug erhält. Von Vorständen und Führungsteams wird erwartet, dass sie sich ein Urteil über geopolitische Dynamiken bilden – von demokratischem Rückschritt über den Wettbewerb der Großmächte bis hin zur Erosion institutioneller Glaubwürdigkeit –, ohne über die Mittel zu verfügen, fundierte Analysen von geschickt verpackten Meinungen zu unterscheiden. Die Frage ist nicht, ob Geopolitik für die Wirtschaft von Bedeutung ist, sondern ob Organisationen die interpretative Strenge entwickeln können, um darauf mit Zuversicht zu reagieren.

Als Journalist und Moderator, der 19 Jahre lang in der BBC-Sendung „HARDtalk“ Staatschefs und globale Entscheidungsträger zur Rechenschaft zog, hilft Stephen Sackur Organisationen dabei zu verstehen, wie geopolitische Risiken entstehen, wie sich Macht unter Druck tatsächlich verhält und was der Verlust demokratischer Rechenschaftspflicht für die Institutionen bedeutet, die darauf angewiesen sind.

Stephen Sackur's 2026 Biography

Warum Organisationen mit Stephen Sackur zusammenarbeiten

- Zugang zu einer Perspektive, die auf fast vier Jahrzehnten Berichterstattung an vorderster Front basiert – vom Golfkrieg und dem Fall der Berliner Mauer bis hin zu zwei Jahrzehnten kritischer Interviews mit Präsidenten, Premierministern und Leitern internationaler Institutionen –, die von Analysten, die sich auf Sekundärquellen stützen, nicht nachgebildet werden kann.
- Ein forensischer, anwaltlicher Ansatz zur Untersuchung, wie Führungskräfte unter Druck denken und ausweichen – gewonnen aus fast 20 Jahren Moderation von *HARDtalk* vor Zuschauern in über 200 Ländern –, der sich direkt in schärfere Fragen in Vorstandssitzungen und strengere Szenarioanalysen niederschlägt.
- Aktuelle Relevanz: Sein in Kürze erscheinendes Buch „*Hard Truth*“ (Headline Press, 2026) befasst sich mit Desinformation, autoritärer politischer Macht und dem Kampf um den Erhalt von Institutionen, die der Wahrheitsfindung dienen – genau die Bedrohungen, die Organisationen derzeit einschätzen und auf die sie reagieren müssen.

VERFÜGBAR FÜR

- After-Dinner-Engagement
- Moderation und Conférence
- Panel-Teilnahme
- Preisverleihung
- Redetätigkeit
- TV und Medien

STEPHENS SPRECHENDE THEMEN

- Geopolitische Auswirkungen
- Geschichtenerzählen & Geschäftskommunikation
- Globale Wirtschaft und Märkte
- Politisches Risiko und Politik
- Risikomanagement

SPRACHEN: Englisch

genauer Beobachtung gelegentlich zerbricht.

Vor *HARDtalk* war Sackur 15 Jahre lang als BBC-Auslandskorrespondent in Kairo, Jerusalem, Brüssel und Washington DC tätig. Er berichtete über den Golfkrieg, die Samtene Revolution, das Scheitern des Friedensprozesses im Nahen Osten und die politischen Krisen der Clinton-Ära. Sein 1991 erschienenes Buch „*On the Basra Road*“, das entstand, als er als erster Korrespondent über das Massaker an sich zurückziehenden irakischen Truppen am Ende des Golfkriegs berichtete, wurde zum „*Spectator Book of the Year*“ gekürt und begründete die analytische Seriosität, die seine Arbeit seitdem auszeichnet.

Sein in Kürze erscheinendes Buch „*Hard Truth: 10 Investigations That Shook the World – and Why They Matter Now*“ (Headline Press, September 2026) plädiert für den investigativen Journalismus als demokratischen Schutz vor Desinformation, autoritärer Vereinnahmung und institutioneller Erosion. Sackur, der am Emmanuel College in Cambridge und an der Kennedy School of Government in Harvard studiert hat, moderiert heute „*The Times at One*“ auf Times Radio und arbeitet regelmäßig mit internationalen Foren und Führungskräften als Moderator und Redner zu den Themen Geopolitik, Rechenschaftspflicht und die Anatomie der Macht zusammen.

Wichtige Vortragsthemen

- Geopolitik und globale Machtdynamiken
- Politisches Risiko und demokratische Rechenschaftspflicht
- Führung unter Druck und öffentlicher Kontrolle
- Die Rolle der Medien bei der Rechenschaftspflicht von Institutionen
- Desinformation und die Zukunft der Wahrheitsfindung
- Fragen mit hohem Einsatz und strukturierte Entscheidungsfindung
- Internationale Angelegenheiten: Naher Osten, US-Politik, europäische Sicherheit

Ideal für

- Vorstände und Führungsteams auf C-Level, die einen strukturierten geopolitischen Kontext anstelle allgemeiner Risikoberichte suchen
- Abteilungen für Risiko, Strategie und Regierungsangelegenheiten in internationalen Finanzdienstleistungs-, Energie- und Beratungsunternehmen
- Konferenzen der obersten Führungsebene, bei denen geopolitische Instabilität, demokratische Risiken oder institutionelles Vertrauen auf der Tagesordnung stehen
- Organisationen, die einen hochkarätigen Moderator für Multi-Stakeholder-Podiumsdiskussionen zu internationalen Angelegenheiten oder Governance suchen

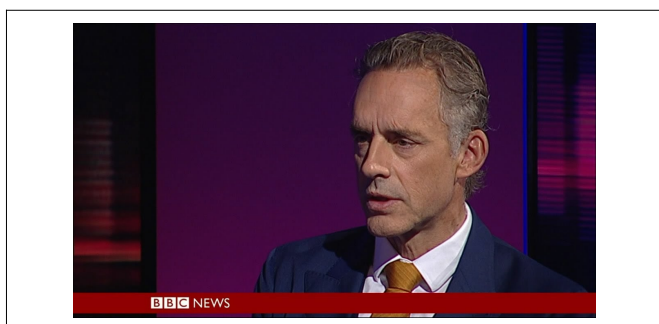
Ergebnisse für das Publikum

- Ein klareres Rahmenkonzept zur Unterscheidung echter geopolitischer Signale von medialem und politischem Rauschen
- Einblicke darin, wie hochrangige politische Führungskräfte tatsächlich denken und handeln, wenn ihre Positionen in Frage gestellt werden, und was dies über die institutionelle Widerstandsfähigkeit aussagt
- Ein präziseres Vokabular zur Bewertung demokratischer Risiken, der Gefahr durch Desinformation und der Aushöhlung von Rechenschaftsstrukturen, die stabile Handlungsumfelder stützen
- Praktisches Verständnis dafür, wie kontroverse Befragungen als

Instrument für Führung und Governance funktionieren, anwendbar auf die Effektivität von Vorständen, den Umgang mit den Medien und das Stakeholder-Management

- Eine fundierte, nicht sensationsorientierte Sicht auf geopolitische Risiken, die sich aus dem direkten Austausch mit vielen der Persönlichkeiten ergibt, die diese Risiken geprägt haben

Stephen Sackur's Videos



Stephen Sackur's 2026 speaking fees

Die spezifischen Gebühren liegen innerhalb der angegebenen Spanne. Diese dienen nur als Richtwerte und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

| | EUR | GBP | USD |
|---------------------------------|------------------|-------------------|-------------------|
| Land | Under €12000 | Under £10,000 | Under \$15000 |
| Asien-Pazifik | €12000 to €40000 | £10,001 - £35,000 | \$15000 - \$50000 |
| Europa | €12000 to €40000 | £10,001 - £35,000 | \$15000 - \$50000 |
| Naher Osten & Afrika | €12000 to €40000 | £10,001 - £35,000 | \$15000 - \$50000 |
| Südamerika | €12000 to €40000 | £10,001 - £35,000 | \$15000 - \$50000 |

| | | | |
|-----------------------|------------------|-------------------|-------------------|
| Großbritannien | Under €12000 | Under £10,000 | Under \$15000 |
| US-Ostküste | €12000 to €40000 | £10,001 - £35,000 | \$15000 - \$50000 |
| US-Westküste | €12000 to €40000 | £10,001 - £35,000 | \$15000 - \$50000 |
| Virtuell | Please enquire | Please enquire | Please enquire |